



Das Institute for Advanced Sustainability Studies e.V. (IASS) in Potsdam ist eine von den Forschungsministerien des Bundes und des Landes Brandenburg geförderte Einrichtung und widmet sich in einer ganzheitlichen Form transdisziplinär und international der Erforschung des Klimawandels, der Komponenten des Erdsystems und der Nachhaltigkeit. Weitere Informationen unter www.iass-potsdam.de.

Das IASS sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienst- und Arbeitsort Potsdam - unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Mittel - eine*n:

**Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter/in (m/w/d)
Kommunikation & Vernetzung (100%)
Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030**

Kennziffer SDG-2022-02

Der/die erfolgreiche Bewerber*in arbeitet als Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter/in Kommunikation & Vernetzung unmittelbar mit Prof. Dr. Mark Lawrence in seiner Funktion als Co-Vorsitzender der Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030 (wpn2030), sowie in enger Abstimmung mit den anderen Co-Vorsitzenden (Prof. Dr. Christa Liedtke und Prof. Dr. Daniela Jacob) zusammen. Die Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030 ist Teil der deutschen Nachhaltigkeitsarchitektur. Hauptaufgabe der Plattform ist eine wissenschaftliche Begleitung der Umsetzung der Agenda 2030 mit einem Schwerpunkt auf den spezifisch nationalen Umsetzungsbedarfen. Die Plattform wird am IASS administrativ und wissenschaftlich koordiniert. Die wpn2030 befindet sich gegenwärtig in einer Phase der strategischen Weiterentwicklung, so dass der/die erfolgreiche Bewerber*in vor allem als Ansprechperson für Anfragen an die Plattform dient sowie die Netzwerkkommunikation in Wissenschaft und zwischen Wissenschaft und Politik unterstützt. Er/sie soll die Funktionalität der Plattform organisieren, strategische Aspekte in die Weiterentwicklung einbringen und möglichst bereits durch Pilotveranstaltungen testen (z.B. zur Beschleunigung von Transformationsprozessen, s. Aufgabengebiet). Weitere Informationen unter: www.wpn2030.de.

Aufgabengebiet:

- Inhaltliche und konzeptionelle Vor- und Nachbereitungen sowie Durchführung von Dialogveranstaltungen im Themenbereich Beschleunigung von Transformationsprozessen
- Netzwerkaktivitäten im Sinne einer Plattform verstärkend sowie fortführende synergetische Kooperationen vortranbringen
- Konzeptionelle Ausgestaltung eines entsprechenden Plattform- sowie Kommunikationskonzeptes (Gestaltungskonzeptentwürfe entlang des Strategieprozesses)
- weitere Netzwerkarbeit im Bereich Politik, z.B. Austausch mit den Ressorts, der neuen Bundesregierung und dem Parlament initiieren und kontinuierlich ausbauen
- Weiterentwicklung einer Bestandsaufnahme bzw. eines Abgleichs mit anderen Einrichtungen wissenschaftlicher Politikberatung im Nachhaltigkeitsbereich sowie der Allianz der Wissenschaftsorganisationen
- Aufrechterhaltung der Sichtbarkeit der Wissenschaftsplattform, u.a. durch:
 - Kommunikation und Weiterverwertung bestehender Ergebnisse und Produkte der Wissenschaftsplattform
 - Aktualisierung und Pflege der Internetpräsenz und anderer Darstellungsformen der Plattform
 - Kommunikation über die Wissenschaftsplattform in relevanten Foren



- Beantwortung genereller Kontaktanfragen, Informationsbedarfe und Kooperationsangebote an die Wissenschaftsplattform

Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Kommunikation, Marketing, Kommunikationsdesign o.ä.
- Mehrjährige Berufserfahrung in Nachhaltigkeitspolitik und Nachhaltigkeitswissenschaft mit Fokus Kommunikation und Netzwerkarbeit z. B. mit Politik bzw. Verbänden
- Exzellente Kenntnis und idealerweise ein bestehendes eigenes Netzwerk im Kontext der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie; Kenntnis in dafür relevanter Gremienarbeit, insb. in der Wissenschaft-Politik-Schnittstelle
- Allgemeine Berufserfahrung im Umgang mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft
- Erfahrungen im Bereich der Anpassung eines Internetauftritts sowie ggf. des Plattformdesigns
- Herausragende mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch
- Sehr klar strukturiertes, organisiertes und eigenständiges Arbeiten.

Wir bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet, die Möglichkeit, zu aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen und einem zentralen Prozess der Nachhaltigkeits-Governance zu arbeiten, gute Kontakte zu nationalen wie internationalen Forschungseinrichtungen und Organisationen und Politik sowie ein attraktives, internationales Arbeitsumfeld mit gutem Arbeitsklima.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (100%). Die Vergütung erfolgt nach TVÖD E13 (Bund). Die Position ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen und – unter Vorbehalt der Bewilligung der Mittel – bis zum 31.12.2022 befristet. Eine Fortführung der Förderung der Wissenschaftsplattform über 2022 hinaus wird derzeit angestrebt. Der Dienstsitz ist Potsdam.

Das IASS strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Wir begrüßen Bewerbungen jedes Hintergrunds. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich mit einem einseitigen Motivationsschreiben, einem Anhang mit den üblichen Unterlagen sowie einer Arbeitsprobe (wissenschaftliche Publikation, Projektbericht o. ä.). Ihre vollständige Bewerbung (zusammengefasst in einer PDF-Datei mit max. 5 MB) senden Sie bitte baldmöglichst unter Angabe der o. g. Kennziffer ausschließlich per E-Mail an Mark Lawrence (z. Hd. Frau Ivonne Triebel (ivonne.triebel@iass-potsdam.de)). Die Durchsicht der eingegangenen Bewerbungen beginnt am 1. Juli 2022 und wird weitergeführt, bis die Stelle besetzt ist.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Steffen Neumann (steffen.neumann@iass-potsdam.de) gerne zur Verfügung, der diese ggf. auch innerhalb der Plattform weiterleiten wird.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten für den Zweck des Bewerbungsverfahrens ein. Nach max. sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht. Soweit wir aufgrund Ihres Bewerbungsprofils an einer hierüber hinaus dauernden Speicherung Ihrer Bewerbungsdaten interessiert sind, werden wir Sie hierüber informieren und Ihre Einwilligung einholen. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.iass-potsdam.de/sites/default/files/2019-10/DSGVO_Bewerbungsunterlagen.pdf



Bewerbungskosten sowie Reise- und Übernachtungskosten für Vorstellungsgespräche können nicht erstattet werden. Die Möglichkeit fernmündlicher Vorstellungsgespräche (Skype, Zoom o.ä.) besteht prinzipiell.